

Das Dollertal

## Auf grünen Pfaden durch die Südvogesen



Bild  
vergrößern

Vom "Ballon d' Alsace", dem südlichsten Vogesengipfel, bietet sich eine faszinierende Aussicht ins Tal der Doller. Dort unten ist hoch zu Ross auch die "Brigade Verte", die grüne Umweltschutztruppe der Vogesenpolizei unterwegs, schaut entlang der Doller nach dem Rechten, gibt bei Bedarf gerne Tipps an Touristen und Wanderer.

Das von Eiszeitgletschern geschaffene Dollertal erstreckt sich vom Ballon d'Alsace bis hinab in die Rheinebene, sein Zentrum ist das Städtchen Masevaux. Es gilt als einer der schönsten Blumenorte Frankreichs, seine Ursprünge reichen zurück bis ins 8. Jahrhundert, als der Legende nach ein Neffe der Heiligen Odilie hier ein Kloster gründete. Vor allem berühmt, auch bei den Grenznachbarn in der Schweiz und in Deutschland, ist Masevaux

wegen seiner Passionsspiele in deutscher Sprache. Sie haben dem Städtchen den Namen "elsässisches Oberammergau" eingebracht.

Rund um Masevaux lassen sich auf grünen, naturnahen Pfaden weitere Entdeckungen machen. Sei es auf den Spuren der geheimnisvollen Kräfte von Blumen und Kräutern, auf einem Entdeckungspfad durch die Erdgeschichte oder auf einem der herrlich gelegenen Bergbauernhöfe. Eine besondere Art, das Tal der Doller zu erkunden, bieten die Touren mit den robusten Comtois-Pferden, die in einem der Nachbartäler gezüchtet werden, oder eine Fahrt mit der historischen Dampfisenbahn, dem "Train de la Doller".

### Alle Sendetermine:

21.07.2009, 22.00 Uhr, Fahr mal hin, SWR Fernsehen

Letzte Änderung am: 14.07.2009, 18.11 Uhr

## Touristische Informationen



### Office de Tourisme Masevaux

1, Place Gayardon

68290 Maseveaux

Tel. : 0033/3 89.82.41.99

Fax : 0033/3 89.82.49.44

Mail: [masevaux@tourisme-alsace.info](mailto:masevaux@tourisme-alsace.info)Internet: [www.ot-masevaux-doller.fr](http://www.ot-masevaux-doller.fr)

### Alle Sendetermine:

21.07.2009, 22.00 Uhr, Fahr mal hin, SWR Fernsehen

Letzte Änderung am: 14.07.2009, 18.11 Uhr

## So kommt man hin



### Mit dem Auto:

Von Saarbrücken fährt man nach Saargemünd, hinter Saargemünd auf die A 4 Richtung Straßburg, dann weiter Richtung Colmar, dort die A 35 nehmen bis Mulhausen und dort die A36 Richtung Belfort bis Ausfahrt 15, weiter auf der N 466 Richtung Guewenheim, dann D 466 Richtung Guewenheim, durch Guewenheim durch nach Sentheim und weiter nach Masevaux. Die D 466 führt hoch Richtung Ballon d'Alsace.

Von Freiburg aus die N 415 nach Colmar, dort die A 35 nach Mulhausen und dann siehe oben.

### Alle Sendetermine:

21.07.2009, 22.00 Uhr, Fahr mal hin, SWR Fernsehen

Letzte Änderung am: 14.07.2009, 18.11 Uhr

## Sehens- und Erlebnenswertes

### Stadtrundfahrt Masevaux

Mit seiner Kutsche und den Stuten Kiete und Rustique zieht Michel Schnoebelen im Sommer seine Runden durch das Städtchen Masevaux. Er nimmt Gäste mit auf außergewöhnliche Stadtführungen.

### Passionsspiele

Die meisten Besucher kommen in der Osterzeit nach Masevaux, wenn die Mitglieder des Vereins „Les Masopolitains“ die Passionsspiele in deutscher Sprache auf die Bühne bringen. Wochen vorher beginnen die Proben für die Hauptdarsteller. Insgesamt spielen mehr als 200 Akteure, einige sind seit 50 Jahren dabei. Fünf Stunden dauert die Aufführung. Der Vereinssaal fasst 400 Zuschauer und ist fast immer ausverkauft. Die Passionsspiele sind ein voller Erfolg bei Deutschen und Schweizern. Dem Städtchen Masevaux haben sie den Namen „elsässisches Oberammerngau“ eingebracht.

Die Rollen werden ebenso wie Kostüme vom Großvater an Sohn und Enkel weitergegeben. 1930 wurde die Leidensgeschichte Jesu von den Mitgliedern des katholischen Jünglingsvereins zum ersten Mal aufgeführt. Aus den Jünglingen sind betagte Männer geworden, doch es gibt auch Nachwuchs.

Passionsspiele Masevaux 2009

Am 8, 15, 22 und 29. März und am 05. April 2009

Cercle St. Martin

Route Joffre

Masevaux

Tel. 00 33/ 3 89.82.43.02.

Beginn der Vorstellung um 14 Uhr.

Für Auskunft und Platzreservierung, Kontakt bei

Marie-Rose Weiss

16 porte Saint-Martin

F-68290 Masevaux

Tel: 0033/3.89.82.42.66

Fax.: 0033/3.89.38.06.84

Mail : [info@passion-masevaux.com](mailto:info@passion-masevaux.com)

### Hostellerie Alsacienne

Philippe Battmann ist eigentlich Elektriker von Beruf, doch vor elf Jahren hat er die „Hostellerie Alsacienne“ übernommen und sich ganz der biologischen Küche und der Ökologie verschrieben. Er stellt fast alles selbst her, selbst Eiscreme. Die Zutaten für seine Menues kauft er ganz frisch beim Bio-Bauern und macht sie dann auf althergebrachte Weise haltbar. Sein Vorratsraum ist seine Schatzkammer. Ob alt oder jung, die Gäste der Hostellerie Alsacienne wissen die Kochkünste von Michel zu schätzen. Die Menues sind stets frisch zubereitet und dabei können die Feinschmecker auch noch sicher sein, dass der Küchenchef so wenig elektrische Energie verbraucht hat, wie möglich.

L'Hostellerie Alsacienne

16, rue du Maréchal Foch

68290 Masevaux

Tel/Fax : 0033/3.89.82.45.25

### Kirche St. Martin

Masevaux und besonders die Kirche zum Heiligen Martin haben bewegte Zeiten erlebt. Während der Französischen Revolution wurde das Gotteshaus als Holz- und Waffenlager genutzt und 1966 ging es bei einem Brand in Flammen auf. Mit Spendengeldern aus ganz Frankreich wurde die Kirche in 5 Jahren wieder aufgebaut. Unterstützung kam auch aus Deutschland, sogar vom damaligen Bundeskanzler Adenauer. Verloren ging damals auch die Orgel der Brüder Callinet, sie wurde vom bekannten Straßburger Spezialisten Alfred Kern ersetzt, der auch die neue Orgel für die Frauenkirche in Dresden gebaut hat. Jedes Jahr im September finden in Masevaux Orgelfestspiele statt.

### Comtois-Pferde

Michel Schnoebelen züchtet Comtois-Pferde, Kaltblüter aus der nahen Franche-Comté. Es sind robuste und kräftige Bergpferde, im Mittelalter dienten sie auf Turnieren und als Schlachtrösser. Zuchtstuten und Fohlen verbringen die Sommer den Almen des über 1000 Meter hohen Rossberges. Die Comtois-Pferde sind bescheiden und wegen ihrer Trittsicherheit, Kraft und Wendigkeit bestens geeignet für die Arbeit an schwierigen Hängen. Das Hauptzuchtgebiet liegt in den Bergregionen zwischen Frankreich und der Schweiz.

### Gleitschirmfliegen auf dem Ballon d'Alsace



Bild  
vergrößern

An schönen Frühlings-, Sommer- und Herbstsonntagen treffen sich auf dem Ballon d'Alsace angehende Piloten. Michel Bolon, der Fluglehrer, weist sie ein in die Geheimnisse des Gleitschirmfliegens. Zunächst erklärt er Bedeutung der Ausrüstung. Durch die Thermodynamik können allerdings Fallwinde mit hohen Geschwindigkeiten entstehen. Beim Gleitschirmfliegen gibt es eine Grenze, für Anfänger liegt sie bei 15 bis 20 Kilometern, geübte Flieger können auch bei stärkeren Winden fliegen, aber da braucht man viel Erfahrung.

Gleitschirmschule Ballon d'Alsace

Pent'Air

7, rue de l'écluse

70290 Plancher Bas

Tel/Fax : 0033/03 84.23.20.40

Mail: [pent-air.parapente@wanadoo.fr](mailto:pent-air.parapente@wanadoo.fr)

### Ferme Auberge du Grand Langenberg

Mit seiner Familie und vielen Tieren lebt Michel Kachelhoffer das ganze Jahr über nicht weit vom Ballon d'Alsace. Sein Bauernhof, die „Ferme Auberge du Grand Langenberg“ liegt auf dem Weg zum Gipfel. Hier züchtet er seit vielen Jahren Ziegen und Kühe. Aus der frischen Milch stellt seine Frau Barbara täglich frischen Bergkäse her, eine willkommene Stärkung für Wanderer und Ausflügler. Das Prinzip der Ferme Auberge sieht vor, dass die meisten der angebotenen Speisen aus eigenem Anbau oder eigener Zucht stammen müssen. Wer den Weg herauf zu Fuß gekommen ist, kann die schmackhafte Mahlzeit mit Zutaten, die einzigartig und in keinem Supermarkt zu finden sind, besonders genießen.

Ferme Auberge du Grand Langenberg

68290 Sewen

Tel : 0033/389 48 96 98

Fax : 0033/389 98 96 98

### Brigade verte



Bild  
vergrößern

Laurence Mehr und Pierre Herr durchstreifen hoch zu Ross die Wälder und Wiesen der südlichen Vogesen. Mit ihren Pferden Jahidda und Aton gehören sie zur Brigade verte, der Umweltschutztruppe der Vogesenpolizei. Mehr als vierzig Brigadisten starten in den Vogesen täglich von ihrer zuständigen Polizeistation zu Patrouillen in den Bergen, mit Autos, Motorrädern, zu Fuß und zu Pferd. Ihr Weg führt sie zuweilen auch zum Flüsschen Doller, dort schauen sie nach dem Rechten. Bei Bedarf geben sie Touristen Auskünfte und Wanderern Tipps. Tatsächlich erhalten sie durch die Pferde viel schneller Kontakt zu den Leuten. Besonders Kinder werden von den Tieren angezogen.

### Association Emeraude, Wilde Pflanzen

Einmal im Monat treffen sich Naturliebhaber bei Marie Pauline Fassel, sie sind den Geheimnissen von Blumen und Kräutern auf der Spur. Je nach Jahreszeit sammeln sie unterschiedliche Pflanzen und werden später deren Geschmack und Wirkung beim gemeinsamen Essen ausprobieren. In den Vogesen wachsen 200 Pflanzen, die man verzehren kann. Einige sind Heilpflanzen, andere schmecken einfach gut, z.B. Glockenblümchen, die kann man zum Salat essen. Oder Schafgarbe, sie hilft bei Frauenkrankheiten und schmeckt gut zu Muscheln.

Bei Marie Pauline Fassel gibt es zum Dessert beispielsweise Schokoladen-Mousse mit wilder Minze und dazu die kristallisierte Blüte einer Malve, in Zucker konserviert, kleine Himbeer- und Heidelbeeruchen, Heidelbeerkompott und eine kandierte Engelswurz.

Pflanzenkurse bei Marie Pauline Fassel

Association Emeraude

11, rue des Tanneurs

68800 Thann

Tel : 0033/3 89 82 82 94 oder 0033/672 56 73 78

Mail: [ass.emeraude@gmail.com](mailto:ass.emeraude@gmail.com)

### Geologischer Wanderpfad, Haus der Geologie, Sentheim

Im erdgeschichtlichen Museum, „Maison de la Géologie“ in Sentheim werden viele Funde aufbewahrt, die aus der Gegend stammen.

Wer sich selbst auf den abwechslungsreichen Entdeckungspfad machen will, kann dies in Begleitung des Geologen Laurent Dumas oder auf eigene Faust tun. Auf fünf Kilometern Länge führt der Sentier Géologique, ein Entdeckungspfad durch die Erdgeschichte von Sentheim aus zu Höhlen, Steinbrüchen und ehemaligen Eisenminen. Im Sentheimer Bruchfeld treffen durch Erdverwerfungen Gesteinsschichten von Jahrmillionen aufeinander. Der Kalksteinbruch ist nur eine von zwölf Stationen auf diesem Rundweg durch die Erdgeschichte. Beachtliche Fossilien von Muscheln und anderen Meerestieren stammen aus dem

Erdmittelalter, als das Elsass von Meer bedeckt war. Dass hier einst edelste Muscheln wie Coquilles St. Jacques lebten, ist eine merkwürdige Vorstellung.

In den engen dunklen Gängen der Minen schufteten einst Tagelöhner und ganze Bauernfamilien, um sich in den Wintermonaten ein Zubrot zu verdienen. Die Gruben hatten zum Teil mehrere Stockwerke und die Menschen arbeiteten mit primitivsten Mitteln. Das Erz verkauften sie an zwei Eisenwerke im nahen Masevaux, die 1840 geschlossen wurden.

Haus der Geologie Senheim

Place de L'église

Senheim

Tel. 0033/3.69.77.12.41

Mail : [geologie.senheim@estvideo.fr](mailto:geologie.senheim@estvideo.fr)

Internet: [www.senheim.geologie.free.fr](http://www.senheim.geologie.free.fr)

Au Vieux Tilleul

2, Grand'rue

F-68780 Senheim

Tel. 0033/3 89 82 88 44

Mail: [au.vieux.tilleul@tv-com.net](mailto:au.vieux.tilleul@tv-com.net)

### Train de la Doller



Bild   
vergrößern

Seit einiger Zeit ist in den Sommermonaten zwischen Tal und Ebene wieder mehrmals täglich die Dampfeisenbahn, der „Train de la Doller“ unterwegs. In mühevoller Arbeit lassen Eisenbahnfreaks alte Zeiten auferstehen. An der beliebten Strecke hat sich im Laufe der Geschichte so einiges abgespielt. Nach 1871 gehörte sie zum Deutschen Reich und im Ersten Weltkrieg lag sie direkt an der Front. Der liebevoll restaurierte Bahnhof in Senheim ist Ausgangspunkt oder Endstation der Zeitreise. Die Eisenbahnlinie Cernay - Senheim wurde 1869 eingeweiht. Sie ist knapp 14 Kilometer lang und half lange als wichtigster Zugang zum Tal bei der Versorgung der Einwohner. Unterwegs sind auch heute noch knifflige Passagen zu bewältigen, beispielsweise auf der Dollerbrücke. Der Zug ist nicht nur für

Eisenbahnliebhaber ist eine besondere Attraktion.

Train de la Doller

1, Rue Latouche

68703 Cernay

Tel : 0033/3 89 82 88 48

Mail: [ttda@train-doller.org](mailto:ttda@train-doller.org)

An Sonn- und Feiertagen von Juni bis September:

Ausgangspunkt Cernay St-André 11.00 und 15.30 Uhr

Abfahrt Senheim: 14.00 und 17.30 Uhr

Mittwochs im Juli und August:

Abfahrt Cernay St-André 11.00 und 14.00 Uhr

Abfahrt Senheim 12.45 und 16.15 Uhr

#### Alle Sendetermine:

21.07.2009, 22.00 Uhr, Fahr mal hin, SWR Fernsehen

Letzte Änderung am: 14.07.2009, 18.11 Uhr

---

URL: <http://www.swr.de/fmh/-/id=100722/nid=100722/did=4965342/91e18p/index.html>

---

Der SWR ist Mitglied der ARD 

[Sitemap](#) | [Impressum](#) | © SWR 2009